



Vor 50 Jahren das Abitur am Goethe-Gymnasium gemacht

Im März 1956 bestanden 27 junge Männer ihr Abitur im alten Goethe-Gymnasium am Stolberger Kaiserplatz. Ziemlich genau 50 Jahre später trafen sich 16 der ehemaligen Oberprimaner zu einer Wiedersehensfeier. Das von Erich Hoven, Heinrich Willms, Ede Mersch und Helmut Trümpener organisierte Treffen begann mit einer Führung im

Museum Zinkhütter Hof. Danach verbrachten die Goldabiturienten gemütliche Stunden am Rursee. Die weiteste Anreise legte Dr. Herbert Schmitz aus Genf in der Schweiz zurück. Im Mittelpunkt der Erinnerungen standen die Klassenfahrt nach Nürnberg und Bamberg sowie das Leben und Wirken von Kunsterzieher Karl Müller. Der am Goethe-

Gymnasium unvergessene Pädagoge schuf gemeinsam mit den Teilnehmern der Arbeitsgemeinschaft Kunst eine stattliche Marionettenbühne und verstand es, dem Stolberger Kulturleben durch zahlreiche Aktionen und Ausstellungen prägende Impulse zu vermitteln. An ihn erinnerten sich die Goldabiturienten noch sehr gut. Foto: T. Dörflinger